Datum: 28.07.2022

General-Anzeiger

Brugg

General-Anzeiger Brugg
5201 Brugg AG
056/ 460 77 88
https://www.effingermedien.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 27'430
Erscheinungsweise: wöchentlich

Seite: 7
Fläche: 31'759 mm²

CARITAS Schweiz Suisse Svizzera Svizra

Auftrag: 1032028
Themen-Nr.: 310.013

Referenz: 85061806
Ausschnitt Seite: 1/1

REGION: Freiwillige vermitteln Geflüchteten Wohnkompetenzen vor Ort

«Wohnstart» von Caritas Aargau

Am 1. Juli startete das vom Kanton Aargau finanzierte Mentoringprojekt «Wohnstart» der Caritas Aargau – mit Erfolg.

Projektleiter Stephan Frei zieht nach einem Jahr Bilanz: «Bis heute konnten wir 25 Mentorinnen und Mentoren gewinnen, welche die Flüchtlingsfamilien in ihren ersten Wohnungen im Kanton Aargau besuchen und ihnen die notwendigen Wohnkompetenzen vermitteln. So wurden bereits 33 Familien begleitet. Und es werden immer mehr.» Pro Familie geht die Caritas von zwei bis vier Besuchen innert sechs Monaten aus. Die Freiwilligen werden von Caritas Aargau vorgängig für ihre Einsätze kompetent geschult und laufend nach Bedarf gecoacht.

Luana Morgillo, Praktikantin beim Projekt «Wohnstart», hat die freiwillige Mentorin Melissa anlässlich ihres letzten Besuchs bei Familie Hossein in der Gemeinde Rombach begleitet. Der Besuch wurde der Familie angekündigt. Auch eine Dolmetscherin oder ein Dolmetscher sind stets dabei, welche dafür sorgen, dass es keine Missverständnisse gibt. Der Empfang bei Familie Hossein war sehr herzlich. «Wenn man in der Schweiz zum ersten Mal in eine Wohnung zieht, braucht man viele Informationen, um den Neuanfang gut gestalten zu können», sagt Vater Hossein: «Dank ‹Wohnstart› haben wir genau die Auskünfte erhalten, die wir brauchten.» Beim ersten Besuch wurden wichtige Kontakte besprochen.

Projektleiter Stephan Frei BILD: ZVG

Abfall richtig trennen

Auch die Abfalltrennung wurde thematisiert. Melissa begleitete die Familie zur Entsorgungsanlage und zeigte, was wie getrennt und entsorgt werden kann. «Wir haben festgestellt, dass wir so Geld sparen und einen Beitrag zur Umwelt leisten können. Davor hatten wir Sachen zum Entsorgen im Keller gelagert, jetzt ist der Keller leer», freut sich Familie Hossein. Die Familie hatte auch selber Fragen vorbereitet, zum Beispiel, ob man auf dem Balkon grillieren dürfe. Zudem hat Melissa geholfen, eine E-Mail an die Verwaltung zu schreiben, da in der Wohnung die Storen kaputt waren. Diese sind in der Zwischenzeit repariert.

Bei den anschliessenden Besuchen ging es um weitere wichtige Themen wie Hausordnung und Pflegevon Gerätschaften. Skepsis gegenüber dem Caritas-Projekt hatten die Hosseins nie: «Im Gegenteil: Wir haben uns gefreut, etwas zu lernen. Das Angebot hat uns schon viel gebracht.»

Melissa freut sich, mit ihrer freiwilligen Arbeit bei «Wohnstart» einen hilfreichen Beitrag zur Integration in die Gesellschaft zu leisten: «Am Anfang war ich sehr aufgeregt. Doch die Leute sind so gastfreundlich und aufgeschlossen, sodass ich mich jetzt auf die Besuche immer sehr freue.»

Gemeinden können Flüchtlinge, die von den kantonalen Unterkünften in ihre erste Wohnung einziehen, für das Angebot «Wohnstart» anmelden. Am 31. August und 7. September finden die nächsten Einführungsabende statt, jeweils von 19 bis 21.30 Uhr in Aarau.» Weitere Informationen zum Angebot sind unter caritas-aargau.ch/aktiv-werden/freiwillig-engagieren/wohnstart zu finden. GA

CARITAS AARGAU

Stephan Frei, Projektleiter «Wohnstart», Laurenzenvorstadt 80, 5001 Aarau, Telefon 062 837 07 22 oder E-Mail an wohnstart@caritas-aargau.ch

ARGUS DATA INSIGHTS® WISSEN ZUM ERFOLG
ARGUS DATA INSIGHTS® Schweiz AG | Rüdigerstrasse 15, Postfach, 8027 Zürich
T +41 44 388 82 00 | E mail@argusdatainsights.ch | www.argusdatainsights.ch